

Presseerklärung zur Dachanhebung des Kaiser-Wilhelm-Museums und Neubau eines Depots:

- CDU und Grüne beschlossen Deckelung auf 13,5 Mio. Euro

- Neubau Depot kostet 4 Mio. Euro

"Herr Hentschel irrt, wenn er sagt, dass CDU und FDP die Kosten für die Sanierung des Kaiser-Wilhelm-Museums auf 13,5 Mio. Euro gedeckelt haben", erklärt FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann zu den jüngsten Äußerungen des Direktors der Krefelder Kunstmuseen.

"Der Beschluss wurde bereits vor der letzten Kommunalwahl mit den Stimmen von CDU und Grünen gefasst. Richtig ist, dass die FDP sich dafür ausgesprochen hat, auf die Dachanhebung zu verzichten, und zwar nicht nur aus Kostengründen, sondern auch im Hinblick auf den Denkmalschutz."

Die Dachanhebung sei ein "nutzloses nice-to-have", da der zusätzliche Raum "auf absehbare Zeit leerstehen" würde.

Die Kosten für den Neubau eines Museumsdepots beziffert die FDP mit 4 Mio. Euro.

"Die Verwaltung trägt sich mit dem Gedanken, einen entsprechenden Neubau am Stadthaus am Konrad-Adenauer-Platz zu errichten, und zwar in Kombination mit dem Stadtarchiv", erklärt Heitmann. Die FDP favorisiere demgegenüber Depots in interkommunaler Trägerschaft und verweist auf einen entsprechenden Antrag für den nächsten Kulturausschuss.